

Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

Lebensdokumente

Listen, Rechnungen und Abmachungen betreffend den Verkauf von
Eppishausen

Laßberg, Joseph von

Eppishausen (Erlen, Thurgau), 18.11.1836-31.07.1846

K 2914,37,4

[urn:nbn:de:bsz:31-371766](https://nbn-resolving.org/urn:nbn:de:bsz:31-371766)

Verzeichniß

derjenigen gegenstände, welche der Freiherr Joseph v. Laspberg, beim verkauff von Eppishausen, an den Käuffer Herrn Bartholome Loppacher, nach der beiderseits angenommenen Verabzung, frei in den kauff überlassen hat.

1.	Im Keller. Zweihundert Eimer in eisen gebundene Fass, nach wal des verkäufers	200.
2.	Acht Fuder wein, nach der mal des verkäufers, à 150 fl. das Fuder	1200.
3.	alles im Keller befindliche Kellergeschirre	30.
4.	die im vorkeller befindliche lager und kurten	10.
5.	Im hause. Zwei und vierzig neue kreuzstöße, mit beschläg v. messing u. eisen	1260.
6.	Elf Tabouret läden von Eichenholz à 7 fl.	77.
7.	Neun ganz neue Fenster läden von Eichenholz à 4 fl.	36.
8.	Im alkove zimmer. Kanape mit 6 sessel, mit rotem plüsch gepolstert	30.
9.	Im untern blauen zimmer sechs mit plüsch gepolsterte sessel à 3 1/2 fl.	21.
10.	Die im obern blauen u. grünen, und untern grünen zimmer befindlichen 7 stück vorhänge	42.
11.	Zwei Komoden von Eichenholz mit schloßern à 6 fl.	12.
12.	Den grünen Tisch im Speisezimmer	6.
13.	Einem nussbaumenen Speisekasten, eben dasselbst	12.
14.	Die beiden Tische von hartem holz im untern Speisezimmer	4.
15.	Den Schenkkasten von hartem holz, dasselbst	6.
16.	Die dasselbst hangende größere wand uhr	8.
17.	Die beiden großen Kasten mit schloßern, in der Speisekammer bei der Küche	20.
18.	5 kupfernen messerhasen im heerd, u. einiges Kuchelgeschir, nach wal des verkäufers	20.
19.	Ferner vier im haup befindliche tische, nach des verkäufers ausmal	6.
20.	Neun stühle von hartem holz, mit stroh gepolstert	9.
21.	Die alte Droschke im Stadel	80.
22.	Drei bettstätten, nach der ausmal des verkäufers	10.
23.	Zwei Spiegel im Saale	44.
24.	alles im Forckel befindliche u. dazu gehörige Forckelgeschir, u. mess- u. messer	100.
25.	Fuhrgeschir, als 1. baurenwagen, Trütke und Schiebkarren	80.
26.	Den beim abzug des verkäufers zurück lassenden Dünger	
27.	Den im Kuchenschopff befindlichen schitten, mit dazu gehörigem geschelle	40.
28.	Den in der bettkammer befindlichen Registraturkasten mit schiebkladen	8.
29.	Die vor drei jahren in die beiden obern weyer gesetzten 1500 stück Karpfen	200.

Sümme " 3571

etwa littet umzuverin:

4000 in Summa
5000 Flor: in Summa

Mit abnahme von Fl. 1.2 & 29. bleibt dem verkäufer alle rückwärts verzeichnete mobiliarschaft,
so lange derselbe, laut Kaufvertrag, im Schlosse Eppishausen zu wohnen hat, zu seinem eigenen
gebrauche vorbehalten.

An empfangen statt, wird gegenwärtiges verzeichniß von dem hiesigen Käufer eigenhändig
unterzeichnet, und damit der verkäufer dieses theils der gütts und käufsübergabe entladen.

So geschehen zu Eppishausen im Schlosse, am

Und Inzufalt der rückstufung der zinsins und vollständig und unklugem empfangen
zu haben, befehlichen

Der Lüggenfar